

Protokoll

über die 18. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Gyhum am Dienstag, dem 20.04.2021, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Ralf Grabau

Ausschussmitglieder

Ratsherr Günter Baden
Ratsfrau Susanne Dörfler
Ratsherr Alexander von Hammerstein Vertretung für Herrn Jörg Vogt
Ratsherr Rolf Höhns
Ratsfrau Michaela Holsten
Ratsherr Anno von Lenthe

Hinzugewählte/r

Herr Manfred Behrens

Verwaltung

Komm. Fachbereichsleiter Tim Burow
Stadtplaner Christoph Schiemann
Protokollführerin Merina Krasnic

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Jörg Vogt

Hinzugewählte/r

Herr Torsten Schwerdt

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Grabau eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Bericht

a) Kommissarischer Fachbereichsleiter Burow berichtet über den Sachstand zum Regenwasser Kanal im „Weidenweg“, Hesedorf. Die Firma Gerken wurde bereits beauftragt die Maßnahme durchzuführen. Am 26.04.2021 soll mit der Baumaßnahme begonnen werden. Die Firma Gerken teilte der Gemeinde Gyhum bereits mit, dass es Schwierigkeiten bei der Lieferung von Materialien gibt. Im Vertrag sind bestimmte Rohmaterialien festgelegt worden, die zum Einsatz kommen sollten. Um längere Verzögerungen zu vermeiden, hat sich die Gemeinde Gyhum mit der Firma Gerken auf andere Materialien geeinigt, die Lieferbar sind. Fertigstellung der Maßnahme soll ca. 1,5 Wochen nach Beginn sein.

BA - Gyhum am 20.04.2021 – 3. Bericht – 4.23

b) Komm. Fachbereichsleiter Burow erläutert dem Ausschuss, dass der Landkreis Rotenburg

(Wümm) die Kosten für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Gyhum neu berechnet hat. Nach der ersten Kostenschätzung wurden für die Maßnahme damals Gesamtkosten in Höhe von ca. 2.000.000 € angenommen. Die neue Kostenschätzung zeigt Kosten in Höhe von ca. 4.400.000 €. Da die Planungen noch nicht abgeschlossen sind, kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die Kosten weiter erhöhen.

BA - Gyhum am 20.04.2021 – 3. Bericht – 4.21

c) Komm. Fachbereichsleiter Burow informiert den Ausschuss über die Auftragsvergabe für die Erschließung von Bauplätzen am „Dammersmoorweg“ in Gyhum. Die Gemeinde Gyhum hat den Auftrag an die Firma BZ Bauunternehmen Zeven GmbH erteilt.

BA - Gyhum am 20.04.2021 – 3. Bericht – 4.24, 4.27

d) Komm. Fachbereichsleiter Burow berichtet über den Sachstand zum Ausbau des 2. Bauabschnittes Hesedorf. Die Ausschreibung hierzu erfolgt zeitnah.

BA - Gyhum am 20.04.2021 – 3. Bericht -

4. Straßen- und Wegeunterhaltungsprogramm 2021

Vorsitzender Grabau ruft die Vorlage auf. Herr Schiebel geht auf die einzelnen Punkte der Anlage ausführlich ein und erläutert diese.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig**, den Einzelmaßnahmen gemäß der Empfehlung zuzustimmen und die Arbeiten auszuschreiben bzw. die Arbeiten auf der Basis des Jahresvertrages mit der Samtgemeinde Zeven zu beauftragen und folgende Änderungen aufzunehmen:

2. Wegeunterhaltung

- WW 3634, Nartum: Die Wegfläche soll mittels eine Stunde Gradereinsatz neu profiliert werden. Kosten belaufen sich auf 150 €.

- WW 3717, Gyhum: Es sollen 2 Züge Asphaltrecyclingmaterial zur Kippstelle (alter Osterfeuerplatz) geliefert werden. Es fallen hierfür Kosten in Höhe von 1.200 € an.

- WW 3903, Hesedorf: Ein Zug Asphaltrecyclingmaterial soll geliefert und mittels zwei Stunden Gradereinsatz eingebaut werden. Einzuplanen sind Kosten in Höhe von 900 €.

- WW 3904, Hesedorf: Spurplatten im Teilbereich ausbauen und mit Schottermaterial auffüllen. Kosten in Höhe von 200 € sind hierfür einzuplanen.

- WW 3915/3917, Hesedorf: Ein Zug Asphaltrecyclingmaterial zur Kippstelle liefern. Es fallen hierfür Kosten in Höhe von 600 € an.

4. Beleuchtung

- Hauptstraße 26 (Zur alten Lehmkuhle), Nartum: Eine Straßenlampe soll ergänzt werden, wenn noch genügend Haushaltsmittel vorhanden sind. Es sind 1.900 € einzuplanen.

BA – Gyhum am 20.04.2021 – **Vorlagen Nr. G/205/2016-21**– 4.21, **Anlage I**

5. Widmung einer Straßenfläche in Gyhum

Vorsitzender Grabau ruft die Vorlage auf. Anschließend erläutert kommissarischer Fachbereichsleiter Burow den Sachverhalt näher.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig**, die Erschließungsstraße im Baugebiet Dammersmoorweg dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

BA – Gyhum am 20.04.2021 – **Vorlagen Nr. G/206/2016-21** - 4.15

6. Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 17 „Gewerbegebiet Gyhumer Straße, Wehldorf“

Herr Schiemann erläutert die Vorlage und geht ausführlich auf den Sachverhalt ein. Weitere Planinhalte werden anhand der Planzeichnung erläutert.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig bei 2 Enthaltungen**, auf der Grundlage der vorgestellten Planung für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Gewerbegebiet Gyhumer Straße, Wehldorf“ die Verfahrensschritte nach den §§ 3, Abs. 1 und 4, Abs. 1 BauGB durchzuführen.

BA - Gyhum am 20.04.2021 – **Vorlagen Nr. 207/2016-21** – 4.17

7. Anfragen

a) Ratsherr von Hammerstein fragt an, ob die Gelder der Jagdpacht in den Haushalt für die Wirtschaftswege reinfließen können. Für den Ortsteil Hesedorf gibt es bereits einen Beschluss, dass die eingenommene Jagdpacht in den Haushalt der Unterhaltung für die WW mit einbezogen werden soll. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Beschluss auch für die anderen Ortsteile der Gemeinde Gyhum aufgestellt wurde und falls nicht, einen neuen Beschluss aufstellen zu lassen.

Eine Antwort wird lt. Geschäftsordnung per E-Mail versendet.

BA – Gyhum am 22.04.2021 – 7. Anfragen – GM, 4.21

b) Ratsfrau Holsten erkundigt sich, ob auf dem Wirtschaftsweg 3637 ein Poller oder ein Durchfahrverbot zum zukünftigen Baugebiet „Auf dem Kampe“, Nartum geplant ist, um den Straßenverkehr besser zu regeln.

Komm. Fachbereichsleiter Burow erläutert, dass für den Bereich kein Poller oder ein Durchfahrverbot geplant ist.

BA – Gyhum am 20.04.2021- 7. Anfragen – FB 3

c) Ratsfrau Holsten fragt nach dem aktuellen Sachstand zum CDU Antrag Straßenbeleuchtung Hesedorf vom 03.11.20. Dieser wurde zuletzt im Finanzausschuss beraten und mit einem Sperrvermerk versehen. Frau Holsten fragt ebenso an, wie die weitere Vorgehensweise mit dem Antrag ist.

Komm. Fachbereichsleiter informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die Verwaltung den Antrag überprüft und im nächsten Bauausschuss darüber entschieden wird.

BA – Gyhum am 20.04.2021 – 7. Anfragen – 4.21

d) Ratsfrau Dörfler informiert darüber, dass die Sanierungsarbeiten des Fußweges in Hesedorf nicht gut ausgeführt wurden und fragt Herrn Schiebel, wie damit weiter umgegangen wird.

Herr Schiebel antwortet, dass Herrn Samuelsen eine Überprüfung vorgenommen hat. Zusätzlich hat die Gemeinde eine vertraglich vereinbarte Gewährleistung von 5 Jahren. Sollte es in der Gewährleistungszeit zu Problemen kommen, werden diese über die Gewährleistung abgewickelt.

BA - Gyhum am 20.04.2021 – 7. Anfragen – 4.21, 4.28

e) Ratsherr von Lenthe macht erneut aufmerksam, dass die Ampelschaltung im Gewerbegebiet Bockel häufiger Probleme bei der Schaltung hat und möchte wissen, was genau damit jetzt passiert.

Herr Schiebel antwortet, dass der Verwaltung das Problem bereits bekannt ist. Der Sensor, der die PKW'S erkennt, ist altersbedingt defekt. Deshalb kommt es zu längeren Wartezeiten bei der Ampel. Die Verwaltung hat die A 1 Mobil darüber informiert, die die Sanierungsarbeiten bereits beauftragt haben.

BA - Gyhum am 20.04.2021 – 7. Anfragen – 4.21

Ende der Sitzung: 16:05

Ralf Grabau
Vorsitzender

Tim Burow
Komm. Fachbereichsleiter

Merina Krasnic
Protokollführerin